

ESF-DEUTSCHKURSE FÜR FLÜCHTLINGE IM LAND BRANDENBURG

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg

Wer kann an dem Programm teilnehmen?

Asylbewerber/-innen und Geduldete

- Personen mit Aufenthaltsgestattung nach § 55 AsylVfG
- Personen mit einer Duldung nach § 60 AufenthG
- Personen mit einer Aufenthaltserlaubnis nach § 23.1, § 25.4a, § 25.4b und § 25.5 AufenthG

Wie lange dauert der Kurs?

Der Sprachkurs besteht aus bis zu 600 Stunden, die in 6 Modulen von jeweils 100 Stunden besucht werden können. Mit welchem Modul begonnen werden sollte, wird mit einem Test vor Kursbeginn festgestellt.

Einstufung

Montag – Freitag um 13:30 Uhr

nach vorheriger Absprache (Tel. 03338 90 81 87 oder 0162 61 86 102)

Breitscheidstr. 31, 75044 Bernau

Anfahrt: S-Bahnhof Bernau b. Berlin, 5 Minuten Fußweg

Was wird gelernt?

Wortschatz und grammatische Strukturen

Kommunikationstraining: Verständigung im Alltag und am Arbeitsplatz

Aussprache- und Schreibtraining u.v.m.

Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag, von 09:15 bis 13:30 Uhr

Abschluss

Zum Abschluss kann der Sprachtest „Deutschtest für Zuwanderer“ auf den Stufen A2 bis B1 abgelegt werden.

Förderung

Europäischer Sozialfonds (ESF) und das Land Brandenburg

Für die Durchführung des Deutschkurses entstehen für die Teilnehmenden keine weiteren Kosten.

Fahrtkosten in Höhe von 39,- € monatlich werden durch den Europäischen Sozialfonds erstattet.

Anmeldung und Beratung

Ansprechpartnerin Frau Irina Schenk

Tel. 03338 90 81 87 oder Mobil: 0162 61 86 102

E-Mail: irina.schenk@personal-inform.de

Hussitenstraße 1

16321 Bernau